

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Geodaten und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Thorsten Warning 563 5519 563 8048 Thorsten.Warning@stadt.wuppertal.de
	Datum:	23.08.2006
	Drucks.-Nr.:	VO/0843/06 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
05.09.2006	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung	Empfehlung/Anhörung
06.09.2006	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
11.09.2006	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
25.10.2006	Ausschuss für Verkehr	Entgegennahme o. B.
Sofortmaßnahmen an gefährdeten Ingenieurbauwerken Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe		

Grund der Vorlage

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 100.000 €.

Beschlussvorschlag

Im Vermögenshaushalt 2006 wird bei der Finanzposition 6304-950.0580 „Sofortmaßnahmen an gefährdeten Ingenieurbauwerken“ einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 100.000 € zugestimmt.

Zur Deckung wird ein gleich hoher Betrag bei der Finanzposition 6304-950.0016 „Sanierung der Brücke Emilienstraße“ gesperrt.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Uebrick

Begründung

Bei der Finanzposition 6304-950.0580 steht in diesem Jahr nur noch das um 25% gekürzte Budget von 375.000 € zur Verfügung, das ausschließlich zur Finanzierung von sofort auszuführenden Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrs- und Standsicherheit von Ingenieurbauwerken wie Brücken, Treppen, Stützmauern und Fußgängertunneln verwendet wird.

In diesem Jahr sind bereits nach knapp 8 Monaten die vorhandenen Mittel vollständig verausgabt bzw. durch Aufträge gebunden. Dabei fällt insbesondere eine aufwändige Sanierung an der Wupperbrücke Ohligsmühle ins Gewicht, die dringend noch vor der kalten Jahreszeit abgeschlossen werden muss und so nicht vorhersehbar war. Die Beauftragung der Arbeiten steht in Kürze bevor.

Um die Handlungsfähigkeit des Ressorts an gefährdeten Ingenieurbauwerken zunächst zu gewährleisten, sind in einem ersten Schritt überplanmäßige Mittel in Höhe von 50.000 € aus Einsparungen bei der Sanierung der Brücke Emilienstraße in Zuständigkeit des Stadtkämmerers bereitgestellt worden.

Darüber hinaus ist es erforderlich, weitere Mittel in Höhe von 100.000 € bereitzustellen, um bis Jahresende Sofortmaßnahmen an Bauwerken ausführen zu können. An diversen Brücken ist bereits die Notwendigkeit von dringend durchzuführenden Instandsetzungsarbeiten aus durchgeführten Bauwerksprüfungen gegeben.

Kosten und Finanzierung

Für die Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit an gefährdeten Ingenieurbauwerken müssen überplanmäßig Mittel in Höhe von 100.000 € bereitgestellt werden, bei gleichzeitiger Sperrung eines entsprechenden Betrages bei der Finanzposition 6304-950.0016 „Sanierung der Brücke Emilienstraße“.